

Andreas Kalg

Chinesische Arzneipflanzen

Leseprobe

[Chinesische Arzneipflanzen](#)

von [Andreas Kalg](#)

Herausgeber: Elsevier Urban&Fischer Verlag



<http://www.narayana-verlag.de/b14768>

Im [Narayana Webshop](#) finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>



KAPITEL

7 Namensgebung nach der Wirkung

7.1 Hé Huān 合歡 (合欢) Albiziae Cortex, Albiziae Flos



Abb. 7.1a Hé Huān pí 合歡 (合欢) Albiziae Cortex*



Abb. 7.1b Hé Huān huā 合歡 (合欢) Albiziae Flos

- Pharmazeutische Bezeichnungen: Albiziae Cortex: *Hé huān pí* 合歡皮, Albiziae Flos: *Hé huān huā* 合歡花
- Botanischer Name: *Albizium julibrissin*
- Familie: Leguminosae = Fabaceae (Schmetterlingsblütler)

- Deutsche Namen: Seidenakazienrinde bzw. Seidenakazienblüten
- Deutsche Übersetzung des chinesischen Namens: „Fröhliches Zusammenkommen“
- Beinamen: *He hūn ij Ü* („Sich bei Einbruch der Dunkelheit schließend“), *Yeguān min* 1Uf P1 („Nachts die Pforten schließend“), *Ye he -SCL=r* („Sich nachts schließend“), *Huānghūn iSf Ü* („Abenddämmerung“), *Qmg chāng ?W^Ä* („Grünes Gewand“)

Namen und Signaturen

Ähnlich wie die Lilie wird die Seidenakazie in China als glückverheißend angesehen. Dies hat vermutlich auch mit seiner Funktion als schattenspendender Baum zu tun. In Südchina, wo es im Sommer oft unerträglich heiß ist, sind derartige breit ausladende Bäume, die viel kühlen Schatten spenden, sehr beliebt. Hinzu kommen noch seine bezaubernden Blüten und seine Blätter, die sich bei Einbruch der Dunkelheit wie Mimosen zusammenfalten. Dieses Zusammenfalten der Blätter war offenbar namensgebend für diesen Baum. So, wie sich die Blätter dieses Baumes abends zusammenfalten, kehren auch die Familienmitglieder abends von ihren verschiedenen Tätigkeiten wieder zu Hause ein. Aus diesem *He hun* 1=r? („Sich bei Einbruch der Dunkelheit schließend“) wurde dann schließlich *He huān* 1=r1fc („Fröhliches Zusammenkommen“). In diesem Sinne steht der Name *He huān* 1=5"Üfc für Fröhlichkeit, Entspannung und harmonisches Miteinander. Er ist ein direkter Hinweis auf die Funktion dieser beiden Drogen, die Stimmung aufzuhellen, Depressionen zu vertreiben und die durch schlechte Stimmung belasteten zwischenmenschlichen Beziehungen wieder zu verbessern. Man sagt, dass man Kummer, Sorgen, Ärger und Groll vergisst, wenn man einen sol-

chen Baum in seinem Hof stehen hat.¹ Und dieses Vermögen, Kummer und Sorgen zu vertreiben, ist auch in der arzneilichen Anwendung eine seiner Hauptfunktionen.

Die Blüten der Seidenakazie sind von einem ins Lila übergehenden Rot, wobei sie im Zentrum gelb und ein wenig weiß sind. Die rote bis zartviolette Farbe weist auf ihren Bezug zum Blut und damit auf die beiden Blut-Organen Herz und Leber hin. Die gelbe Farbe und der süße Geschmack weisen auf ihren Bezug zur Milz hin, die weiße Farbe auf den Bezug zur Lunge. Über diese Signaturen lassen sich auch die Wirkungen dieser Arzneipflanze sehr gut verstehen. In seinem Werk *Kommentare zur Materia Medica des Göttlichen Landmannes* erklärt Miao Xiyong die Wirkung von *Albizia* vor allem über ihren süßen Geschmack: „*He huan* wächst, indem es das Qi der Erde in sich aufnimmt. Daher ist es von süßem Geschmack, neutraler Natur und nicht toxisch. Es tritt in die Leitbahnen von Herz und Milz ein. Die Milz ist die Mutter aller Dinge; sie ernährt alle Organe. Das Herz ist der Kaiser [unter den Organen]; es befindet sich von sich aus in Harmonie. Ist die Milz in einem Zustand der Leere, dann sind alle fünf Speicherorgane ruhelos. Bei agitiertem Herz-Qi reagiert [der Mensch] mit Frustration, Anspannung und Sorge auf alle Dingen, die ihm begegnen. Der süße Geschmack kräftigt die Milz. Wenn die Milz kräftig ist, dann sind die fünf Speicherorgane von selbst ruhig. Der süße Geschmack lindert Anspannung. Wenn das Herz-Qi entspannt ist, ist auch der Geist ungezwungen und [der Mensch] sorglos fröhlich.“¹

Eigenschaften und Anwendungsgebiete

Sowohl die Blüten (*He huan hua*) als auch die Rinde (*He huan pi*) der Seidenakazie sind süß und neutral; sie treten in die Leitbahnen von Herz, Leber, Milz und Magen ein. Die beruhigende Wirkung dieser beiden Drogen auf alle Organe wurde bereits in der *Materia Medica des Göttlichen Landmannes* erwähnt. Dort heißt es: „*He huan* ist süß und neutral.

*Es beruhigt die fünf Speicherorgane, harmonisiert das Herz und die Emotionen, macht den Menschen fröhlich und sorgenfrei. Bei langer Einnahme wird der Körper leicht und die Augen klar; man erreicht, wonach man sich sehnt.*³

Die Eigenschaften der Blüte und der Rinde dieses Baumes sind sehr ähnlich. Grundsätzlich werden sie bei denselben Indikationen angewendet. Manche Ärzte bevorzugen bei der Behandlung von psychischen Beschwerden aufgrund von Qi-Stauung die Blüten - weil diese leichter sind und ihre Wirkung eher zum Herzen aufsteigt bzw. weil sie vor allem auf der Qi-Ebene wirken. Der berühmte Arzt der Qing-Dynastie Fei Boxiong beispielsweise wendete *He huan* gern und häufig bei verschiedenen Erkrankungen an, wenn sie ein Element der Qi-Stauung enthielten, doch verwendete er ausschließlich die Blüten. Bei der Behandlung von traumatischen Verletzungen, was sich also vor allem auf der rein physischen und auf der Blut-Ebene abspielt, verwendet man in der Regel die Rinde. Ausschlaggebend für die Entscheidung, die Blüten oder die Rinde anzuwenden, dürfte oft auch der Preis sein. Die Blüten sind um ein Vielfaches teurer. Daher wird heutzutage vorwiegend die Rinde verwendet. Die wichtigsten Wirkungen sowohl der Blüten als auch der Rinde sind, Stauungen aufzulösen, das Herz und den Geist zu beruhigen, das Blut zu harmonisieren sowie Schwellungen und Abszesse zu beseitigen.

Aufgrund seiner Funktion, das Herz und den Geist zu beruhigen sowie Qi-Stauungen aufzulösen, wird *He huan* bei Unruhe, Reizbarkeit, starken Stimmungsschwankungen, Depressionen und Schlaflosigkeit angewendet. *He huan* wirkt hierbei gleichzeitig bewegend und nährend.

He huan fördert das Wachstum des Fleisches und somit die Wundheilung nach Verletzungen. Kou Zongshi hatte die Farbe der Seidenakazienblüten als „oben weiß und unten fleischrot“ beschrieben.⁴ Die fleischrote Farbe kann man im Sinne einer Signatur auch als einen Hinweis auf die Förderung des Wachstums des Fleisches auffassen. Außerdem hatte Miao Xiyong, wie oben zitiert, gesagt, dass *He hu-*

¹ Li Shizhen, S. 1176; Yu Xiaoping et al., S. 1067

² Miao Zhongchun, S. 286

³ Zhu Shifeng, Band 2, S. 271; Miao Zhongchun, S. 286; Li Shizhen, S. 1176

⁴ Kou Zongshi, S. 88

an die Milz kräftige. Die Milz regiert das Fleisch. Also auch aus diesem Blickwinkel betrachtet, lässt sich die wundheilungsfördernde Wirkung von *He huan* verstehen. Darüber hinaus fügt *He huan pi* auch die Knochen nach Frakturen wieder zusammen. Es kann also bei verschiedensten traumatischen Verletzungen angewendet werden. Durch seine Blut belebende Wirkung wird dabei auch Blut-Stase aufgelöst. Diese Blut belebende Wirkung kann durch Alkohol noch verstärkt werden. Kuo Zongshi sagte: „Bei schmerzhaften Knochenbrüchen zermahle man *He huan pi* zu Pulver und nehme dieses mit warmem Wein ein.“⁵

Auch in der *Enzyklopädie der Materia Medica* des Li Shizhen steht: „[*He huan pi*] harmonisiert das Blut, beseitigt Schwellungen und stillt Schmerzen.“⁶

Zhu Danxi, der besonderen Wert auf die Bewahrung des Yin legte, stimmte ebenfalls in dieses Loblied auf *He huan* mit ein: „Mit *He huan* kann man sehr gut das Yin supplementieren. Durch die Einnahme werden das Wachstum und die Ausbildung der Muskeln gefördert und auch Sehnen und Knochen wachsen dadurch.“⁷

Ri Huazi empfahl die Anwendung in Sirupform: „*He huan pi* zu Sirup eingekocht beseitigt Abszesse und Schwellungen, verbindet die Sehnen und fügt die Knochen [wieder] zusammen.“⁸

He huan ist also ein Arzneimittel, das sowohl bei inneren als auch bei äußeren Erkrankungen angewendet werden kann und das sowohl auf der Qi- als auch auf der Blut-Ebene wirkt. Darüber hinaus zeichnet es sich durch gute Verträglichkeit aus.

Kontraindikationen

Wegen seiner Blut bewegenden Wirkung soll *He huan pi* nur mit Vorsicht während der Schwangerschaft angewendet werden.

⁵Yu Xiaoping et al., S. 1068; Ruan Daxiang, S. 173

⁶Ruan Daxiang, S. 173; Yu Xiaoping et al., S. 1068

⁷Yu Xiaoping et al., S. 1068 ⁸Ruan Daxiang, S. 173

7.2 Dāng Guī 當歸 (当归) Angelicae sinensis Radix



Abb. 7.2 Dāng Guī 當歸 (当归) Angelicae sinensis Radix*

Pharmazeutische Bezeichnung: Angelicae sinensis Radix

Botanischer Name: *Angelica sinensis*

Familie: Umbelliferae = Apiaceae (Doldenblütler)

Deutsche Namen: Chinesische Angelikawurzel, Chinesische Engelwurz

Deutsche Übersetzung des chinesischen Namens: „Fürs Zurückbringen verantwortlich“ oder „[Du] solltest zurückkehren“

Beinamen: Gang<; fǒü („Getrocknetes *Dang gui*“), *Shān qī* lǐ fǒ („Bergsellerie“), *Bái qī* fǐ fǒ („Weiße Bergsellerie“), *Tài qīn* ^/f („Große Sellerie“)

Namen und Signaturen

Der Name *Dang gui* lässt sich nicht leicht übersetzen. Klassische Kommentatoren erklären stets nur den Namensteil *gui* 歸, nicht aber das Zeichen *dang* 当, welches viele verschiedene Bedeutungen und Funktionen haben kann. Eine Bedeutung von *dang* 'S' ist „verantwortlich sein für etwas, eine Aufgabe ausführen“. Für welche Aufgabe nun ist *Dang gui* verantwortlich? Dafür, dass es „Qi und Blut an die Orte zurückführt, wo sie hingehören“, wie Wang



Andreas Kalg

Chinesische Arzneipflanzen

Wesensmerkmale und klinische
Anwendung - mit Zugang zum
Elsevier-Portal

408 Seiten, geb.
erschienen 2013



Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise
www.narayana-verlag.de